

Anlage 1

Tätigkeitsbericht des Citymanagers

Berichtszeitraum:
01.01. – 31.12.2022



Stadt Ahrensburg
Christian Behrendt
Citymanager
Zimmer 4.06
Manfred-Samusch-Straße 5
22926 Ahrensburg

Tel.: 04102 77-243
E-Mail: Christian.Behrendt@ahrensburg.de

Sachverhalt:

1. Grundsätzliches

1.1 Aufgaben des Citymanagements

Das Citymanagement der Stadt Ahrensburg ist dem Bereich der kommunalen Wirtschaftsförderung angesiedelt. Kommunale Wirtschaftsförderung erfolgt als Selbstverwaltungsaufgabe auf Grundlage von Art. 28 Abs. 2 des Grundgesetzes (GG) sowie § 1 Abs. 1 und § 2 Abs. 1 Gemeindeordnung (GO). Wichtige Ziele der Wirtschaftsförderung sind die Schaffung einer ausgewogenen Wirtschaftsstruktur sowie der Erhalt von Arbeitsplätzen und hier durch die Sicherung von Steuereinnahmen bzw. die Stärkung der Finanzkraft der Stadt. Das Citymanagement beschäftigt sich hierbei im Schwerpunkt mit dem physischen Raum der Innenstadt.

Wichtiger Hinweis: Nicht alle Tätigkeiten des Citymanagements sind aus Datenschutzgründen geeignet, um hierüber öffentlich zu berichten.

1.1.1 Aktive Gestaltung der Ahrensburger Innenstadt mit folgenden Kernaufgaben:

- Entwicklung von Konzepten in Zusammenarbeit mit Stadtplanung und Akteuren der Innenstadt zur Attraktivitätssteigerung und Belebung der Innenstadt, Unterstützung und Ausbau des Innenstadtnetzwerkes
- Enge Zusammenarbeit mit Gewerbevereinen und anderen Akteuren bei der Planung und Durchführung von Veranstaltungsformaten im Innenstadtbereich
- Kommunikation und Kooperation mit Vermietern und potentiellen Mietern, ebenso mit Bürgern, Stadtverwaltung und Gewerbetreibenden
- Aktive Kunden-/Besucherbefragung zur Qualität des innerstädtischen Angebots

1.1.2 Koordination des Leerstandmanagements in der Innenstadt

- Aufbau und Pflege einer Datenbank für zeitnahe und verlässliche Auskünfte über verfügbare Geschäftsflächen und deren Anbieter
- Ständiger Kontakt zu aktuellen und potentiellen Mietern und Vermietern
- Entwicklung von Konzepten zur kurz- und langfristigen Nutzung freier Ladenflächen

1.1.3 Koordination und Teilnahme am Zusammenspiel der unterschiedlichen Akteure

- mit Gewerbetreibenden, Bürgern und Bürgerinnen, Behörden, Kulturschaffenden und Freizeiteinrichtungen
- Definieren der Innenstadt als Erlebnisraum mit Stadtplanung und Protagonisten der Innenstadt
- Mitarbeit bei der Markenentwicklung „Ahrensburg“: Profilierung und Image
- Teilnahme an Sitzungen der Stadtverwaltung und der unterschiedlichen Gewerbevereinigungen/Netzwerke

1.1.4 Erweiterung der bestehenden Internetseite

- um Perspektiven für Gewerbetreibende, Bürger, Politik und Verwaltung inkl. Betreuung von Sozialen Medien-Kanälen im Zusammenhang mit dem Citymanagement

1.1.5 Konzeptionelle Weiterentwicklung des Marktwesens

- Betreuung des Wochenmarktbeirates
- Evaluierung des Wochenmarktkonzeptes

1.1.6 Runder Tisch Innenstadt (RTI)

- Planung, Leitung, Durchführung, Protokoll
Beispiel: Weiterentwicklung des Adventsmarktes

1.1.7 Runder Tisch Gewerbeimmobilien (RTG)

- Planung, diverse Gespräche und Versand von Einladungen, leider ohne die gewünschte Resonanz

1.1.8. Talk vor Ort

- Planung, Leitung, Durchführung, Vorbericht, Nachbericht, YouTube-Kanal

1.2 Datenschutzrechtliche Rahmenbedingungen des Citymanagements

Das Citymanagement speichert Firmen- und Kontaktdaten von Unternehmen und Ansprechpartnern sowie Gesprächsnotizen. Diese Daten dienen der Aufgabenerfüllung und sind nicht für Dritte bestimmt. Den Bestimmungen der EU-Datenschutzverordnung entsprechend werden keine hier erfassten Daten an Dritte weitergegeben. Die gespeicherten Daten werden regelmäßig auf Relevanz geprüft und gegebenenfalls datenschutzkonform vernichtet.

Das Citymanagement ist verpflichtet, Informationen über Ahrensburger Unternehmen, in Planung befindliche Projekte sowie sämtliche betriebs- und unternehmensrelevanten Informationen allerhöchst vertraulich zu behandeln.

Eine gesetzliche Aufbewahrungsfrist ist bei der Mehrzahl der Arbeitsvorgänge im Bereich der Citymanagements nicht gegeben. Ausgenommen sind Vertragsangelegenheiten.

1.3 Organisation und Ausstattung des Citymanagements in Ahrensburg

Das Citymanagement ist Teil des Fachdienstes 1.5 - Wirtschaftsförderung und Citymanagement. Der Aufgabenbereich ist mit einer Vollzeitstelle besetzt:

In dem Budget für den Bereich Citymanagement und Stadtmarketing (Produkt 57105) werden neben Sachkosten und Bauhofleistungen insbesondere Mittel für Marketingmaßnahmen und Zuschüsse für Veranstaltungen bereitgestellt.

Das Budget der Wirtschaftsförderung umfasst Mittel für Werbemaßnahmen, Standortmarketing, Sach-, Honorar- und Mietkosten (Produkt 57100). Das PSK 57105.5431010 war bis 31.12.2022 mit einem Sperrvermerk ab 80.000 Euro versehen.

Zum Nachtrag 2022 wurden aus dem Gesamtbudget des Citymanagements 90.000 Euro an den Gesamthaushalt zurückgeführt. Gründe hierfür sind u.a. die Auswirkungen der Corona-Pandemie und der Umbau der Hamburger Straße, die dazu führten, dass geplante Maßnahmen nicht umgesetzt werden konnten.

1.4 Zusammenarbeit mit Abteilungen und Institutionen

Aufgrund der vielfältigen Aufgaben ergeben sich zahlreiche Schnittstellen zu anderen Abteilungen und Institutionen, insbesondere:

- FD Stab (Pressestelle), Kultur, Bauverwaltung, Stadtplanung und Bauaufsicht, Tiefbauamt, Umweltamt, Liegenschaften, Ordnungsamt
- Wirtschafts- und Aufbaugesellschaft Stormarn (WAS),
- Politik (CDU, SPD, Grüne, Linke, FDP, WAB)
- Industrie- und Handelskammer (IHK),
- Handwerkskammer (HWK),
- Ahrensburger Stadtforum
- IG Hagener Allee
- Stadtwerke Ahrensburg
- Einzelhandel und andere Gewerbebetriebe
- DEHOGA (Hotellerie & Gastronomie)
- Schulen und Kindergärten
- Arbeiterwohlfahrt (AWO)

Projektbezogen gibt es weitere Schnittstellen innerhalb und außerhalb der Stadtverwaltung. Netzwerke bestehen u.a. zum Wochenmarktbeirat, Immobilienmaklern, Bürgerverein, Industrie- und Handelskammer (IHK), Freiwillige Feuerwehr und regionalen Medien.

Das Citymanagement nimmt an Sitzungen des Wirtschaftsbeirates Stormarn, Tourismus Stormarn, Kooperationsausschuss Schlossensemble, bcsd und weiteren Verbänden teil. Außerdem wurden Fortbildungen der IHK/WAK besucht.

2. Projekte und Vorgänge im Berichtszeitraum 2022

2.1. Runder Tisch Innenstadt (RTI)

Der Runde Tisch Innenstadt findet regelmäßig auf Einladung des Citymanagers alle sechs Wochen statt. Primäres Ziel: Die Weiterentwicklung der Stadtmitte und

der Austausch von Ideen. Umsetzung: Vertreter der Verwaltung (Ordnungsamt, Wirtschaftsförderung) diskutieren mit Vertretern der Wirtschaft (Ahrensburger Stadtforum, IG Hagener Allee, City Center Ahrensburg) und der DEHOGA. Der Citymanager erstellt nach jeder Sitzung ein Protokoll.

2.2. Runder Tisch Gewerbeimmobilien (RTG)

Der Citymanager hat im April acht Makler zum Runden Tisch Gewerbeimmobilien eingeladen. Es erfolgte nur eine Zusage, ansonsten gab es keine Rückmeldungen. In 2023 wird es den nächsten Versuch eines regelmäßigen Austausches geben.

2.3. Unternehmensbesuche

In 2022 hat das Citymanagement diverse Unternehmen und Geschäfte in der Ahrensburger Innenstadt besucht. Die Anlässe dieser Besuche waren:

- Vorstellungs-/Kennlernbesuche
- aktuelle Probleme/Anliegen
- generelle Kontaktpflege
- bestehende Herausforderungen durch die Corona-Pandemie (z.B. Umsätze blieben hinter Erwartungen zurück)
- Umbaumaßnahmen in der Hamburger Straße
- Abfall/Verunreinigung in den Straßen der Innenstadt
- Baumaßnahmen der Stadt und von Hamburg Wasser (Rondeel, Hamburger Straße)
- Bürgerbegehren

2.4. Leerstandmanagement

Das Citymanagement hat sämtliche Laden-/Gastronomieflächen der Ahrensburger Innenstadt in einem Kataster erfasst. Zudem wurde in diesem Kalenderjahr der Besatz dieser Flächen fortlaufend aktualisiert.

Von insgesamt 246 ebenerdigen Flächen stehen derzeit 13 Ladenflächen leer, zwei davon im CCA, zwei weitere sind lt. Eigentümer bereits vermietet, es fehlen jedoch die Handwerker für den jeweils gewünschten Umbau. Unter Berücksichtigung dieser vier Ladenflächen liegt die Leerstandquote der Ahrensburger Innenstadt im Jahr 2022 damit bei 5,3 Prozent.

2.5. Talk vor Ort

Das Citymanagement hat das Veranstaltungsformat „Talk vor Ort“ entwickelt und realisiert. Es ist ein Werkzeug, um einmal im Quartal Ahrensburger Unternehmen, ihre Produkte und Dienstleistungen sowie die engagierten Menschen hinter den Kulissen vorzustellen. Im Vordergrund steht der Austausch mit der Stadtbevölkerung. Thematisch werden auch Ahrensburger Themen beleuchtet. Ziel ist es, nach der Pandemie wieder gemeinsam ins Gespräch zu kommen, Hemmschwellen abzubauen und Menschen miteinander zu vernetzen. Um ein Schwerpunktthema von mehreren Standpunkten zu betrachten, werden jeweils weitere Talkgäste eingeladen. Auch Interessierte können nach vorheriger Anmeldung in der jeweils 90-minütigen Folge

dabei sein und sich an den Themen beteiligen. Die jeweilige Folge wurde in Echtzeit als Livestream ausgestrahlt. Außerdem werden alle Folgen auf dem YouTube-Kanal der Stadt Ahrensburg archiviert und sind 24/7 über die Website der Stadt Ahrensburg abrufbar.

2.6. Digitales 360-Grad Branchen- und Tourismusportal

Seit November 2021 gibt es für die Stadt Ahrensburg einen virtuellen Stadtrundgang. Mit Hilfe einer besonderen Kameratechnik lassen sich die Stadt und ihre vielfältigen und interessanten Orte virtuell erkunden.

Dabei kann man beispielsweise über die Website <https://intocities.com/ahrensburg> das Schloss Ahrensburg entdecken, virtuell den Marstall betreten oder einen Blick in das Tunneltal werfen. Von diesen interessanten Orten aus ist es möglich, sich digital um sich selbst zu drehen, in jede Richtung zu schauen und die Stadt und die Atmosphäre mit Hilfe von Panoramaaufnahmen auf sich wirken zu lassen. Das interessante an diesem Rundgang ist, dass er sich nach und nach erweitern lässt. Sowohl seitens des Citymanagements als auch von interessierten Gewerbetreibenden. Das bedeutet: Alle können mitmachen und sich dort zeigen: Unternehmen, Dienstleister, Gaststätten, Hotels, Vereine, Kultur- und Veranstaltungsorte, die Feuerwehr, Verbände und sogar Behörden können sich in diesen Stadtrundgang kostenfrei integrieren.

In 2023 sollen alle Ahrensburger Kindergärten und Schulen ergänzt werden. Des Weiteren soll das Branchen- und Tourismusportal verstärkt dafür eingesetzt werden, um Fachkräfte zu gewinnen, den Standort Ahrensburg für auswärtige Unternehmen noch attraktiver dazustellen und die Vorzüge der Stadt für Besucher noch besser hervorzuheben.

2.7. Verschönerung von Stromkästen und Trafostationen

In der Stadt Ahrensburg konnten in 2022 insgesamt 35 Stromkästen und Trafostationen mit Landschafts- und Naturmotiven besprüht werden. Ziel ist die optische Verschönerung der Innenstadt. Der Anblick von Flora und Fauna findet in der Bevölkerung eine durchweg positive Resonanz. Die optische Aufwertung der Anlagen lässt die Stadt in einem positiven Licht erscheinen.

Weitere positive Effekte: Die Verschönerungsarbeiten schützen vor unerwünschten Plakatierungen und Farbvandalismus und tragen zum positiven Erscheinungsbild der Innenstadt bei. Die in 2022 umgestalteten Trafostationen und Stromkästen finden sich im Anhang.

2.8. Wochenmarkt: Regelmäßiger Gedankenaustausch mit den Markthändlern

Nach Rücksprache mit der Leitung des Ordnungsamtes kommuniziert das Citymanagement seit Mitte des Jahres einmal wöchentlich mit den Wochenmarkthändlern. Ziel des Citymanagements ist es ein offenes Ohr für die Markthändler zu haben und Probleme zu lösen bevor sie zur Unzufriedenheit führen. Das Citymanagement ist gleichzeitig Ansprechpartner und Problemlöser. Es erfolgt ein kontinuierlicher Austausch mit dem fachlich zuständigen Ordnungsamt.

2.9. Ahrensburger Geschenkgutschein

Das Citymanagement hat sich intensiv mit der Einführung eines „Ahrensburg Geschenkgutscheins“ beschäftigt und sprach zu diesem Thema mit dem Kurdirektor sowie der Citymanagerin der Stadt Mölln und dem Wirtschaftsförderer der Stadt Reinbek.

Das Möllner Ticketsystem heißt Vibus (www.vibus.de). Die Anschaffungskosten belaufen sich auf ca. 10.000,- Euro. Alternativen für einen Gutscheinverkauf wären ein digitales Warenwirtschaftssystem oder ein Kassensystem.

Erfahrungen aus Mölln zeigen z.B., dass der „Geschenkgutschein“ ein hervorragendes Kundenbindungsmittel und jeder verkaufte Gutschein ein positives Signal für die Stadt und für den lokalen Handel ist. Je mehr Geschäfte als Akzeptanzstellen für den Gutschein auftreten, desto höher ist die Einlösungsquote. Der „Mölln Geschenkgutschein“ steht nicht in Konkurrenz zu den firmeneigenen Gutscheinen, da er zusätzliche Kunden für die Stadt gewinnt. Vergleichbare Erfahrungen bestätigt auch die Stadt Reinbek.

Das Citymanagement wird die mögliche Realisierung eines Modells für Ahrensburg in 2023 vorantreiben.

2.10. Diverse Konzeptideen

Der Citymanager hat im vergangenen Jahr zahlreiche Konzepte für die Attraktivierung der Innenstadt entworfen, die in erster Linie aufgrund von fehlenden Personalressourcen nicht final abgestimmt und umgesetzt werden konnten. Dazu gehören zum Beispiel:

- Digitale Schaufenster (Outdoor-Stelen)
- Attraktivierung der Tiefgarageneinfahrt und Tiefgaragenausfahrt des CCA
- Imagefilm/e
- Attraktivierung der „Geheimgänge“ im Innenstadtbereich
-
- Attraktivierung der Randbereiche des Wochenmarktes

2.11. Teilnahme an Veranstaltungen des bcsd – Bundesvereinigung City- und Stadtmarketing

Die Stadt Ahrensburg ist seit 2021 Mitglied in der Bundesvereinigung City- und Stadtmarketing (bcsd). Der Citymanager nimmt stellvertretend die Interessen der Stadt wahr.

Zweck des Vereins ist die Schaffung einer gemeinsamen Plattform insbesondere für die Manager bzw. Management-Beauftragten von Zentren, Quartieren, Business Improvement Districts (BID), Cities, Städten und Regionen Deutschlands, mit dem Ziel der Förderung des City-, Stadt- und Regionalmarketing-Gedankens, des BID- und Zentren-Gedankens, einer kooperativen Stadtentwicklung und der Vitalisierung der Innenstädte.

- Pflege eines regelmäßigen Informationsaustausches und Know-how-Transfers zwischen den Mitgliedern u.a. durch:
 - die Durchführung, Förderung und Begleitung von Tagungen und Kongressen;
 - die Erstellung und Verbreitung von Informationen über elektronische und andere Medien;
 - Sicherung und Weiterentwicklung des Qualitätsstandards und Entwicklung von langfristigen Strategien und Handlungsempfehlungen im Bereich des City- und Stadtmarketings, u.a. durch Zertifizierung von Verfahren und Inhalten von Aus- und Weiterbildungsprogrammen;
 - Erarbeitung von Lösungsvorschlägen zu stadtentwicklungspolitischen Aufgabenstellungen;
 - Dialog mit Politikern, Wirtschaftsvertretern und Verwaltungsfachleuten mit der Zielsetzung der Förderung des City-, Stadt- und Regionalmarketings.

- Der Verein arbeitet mit entsprechenden in- und ausländischen Fachorganisationen zusammen bzw. unterstützt deren Tätigkeiten.

- Der Verein arbeitet interdisziplinär, überparteilich und überkonfessionell.

- Der Verein ist selbstlos tätig; er verfolgt nicht in erster Linie eigenwirtschaftliche Interessen.

2.12. (Stadtmarketing-)Konzept: Leitbild, Zielstrategie, Stadtmarke

Der Citymanager hat ein 53-seitiges Konzept entwickelt, aus dem ein Leitbild sowie eine Strategie und daraus resultierend Umsetzungsmaßnahmen angeregt werden.

Bei einer internen Vorstellungsrunde im Mai 2022 wurde deutlich, dass es zum einen noch erheblichen internen Abstimmungsbedarf gibt.

Zum anderen wurde deutlich, dass wesentliche Bedenken hinsichtlich der Herangehensweise und der Rolle des Citymanagers in diesem Prozess bestehen.

Daher wurde das Thema Stadtmarketing-Konzept vorläufig zurückgestellt, um zunächst mit der Politik eine grundsätzliche Aufgaben- und Auftragsklärung herbeizuführen.

Es bestand Einigkeit darüber, dass die Implementierung eines Stadtmarketings keine federführende Aufgabe des Citymanagements ist.

Vielmehr müsste dieses einen erneuten Anstoß durch die Selbstverwaltung finden und mit Beteiligung der Selbstverwaltung und Öffentlichkeit entwickelt werden.

2.13. Konzept: „75 Jahre Stadtrechte“ in 2024

Im Kalenderjahr 2024 feiert die Stadt Ahrensburg „75 Jahre Stadtrechte“. Angesichts der derzeitigen Haushaltslage sollen nach Möglichkeit im Rahmen bereits bestehender

Festivitäten bzw. Anlässe (z.B. Neujahrsempfang, Stadtfest) entsprechende Akzente gesetzt werden. Das Citymanagement hat dazu Vorschläge gemacht. Um die Projektvorschläge konkretisieren zu können, laufen diesbezüglich auch im ersten Halbjahr 2023 Gespräche mit möglichen Kooperationspartnern. Eine entsprechende Beschlussvorlage soll in Kürze vorgestellt werden.

2.14. Konzept: Verwaltung in den Sozialen Medien

Der Citymanager hat ein Konzept zum Thematik Soziale Medien verfasst. Ziele:

- Digitalisierung
- Nutzungs- und Informationsfindungsverhalten,
- Bürger/Einwohner erreichen zu können

2.15. MakS / TA.SH

- Teilnahme an Veranstaltungen
- Texte für das Magazin „Stadtliebe“
- Verteilung des Magazins „Stadtliebe“

2.16. Wochenmarkt: Vorschläge für eine Attraktivierung der Randbereiche

Die Attraktivierung des Ahrensburger Wochenmarktes ist seit Jahren ein Thema. Da die Markthändler mit ihren mobilen Ständen auf dem Rathausplatz an jedem Markttag rangieren müssen und das auch noch in einer bestimmten Abfolge, ist eine Attraktivierung auf dem Rathaus mit dem bisherigen Konzept nahezu nicht möglich bzw. schwierig zu realisieren. Erschwerend kommt der Denkmalschutz des Pflasters auf dem Rathausplatz hinzu.

Realistischer sieht es mit einer möglichen Attraktivierung der Randbereiche des Rathausplatzes aus. Durch eine attraktive Gestaltung (Bepflanzung und Bestuhlung) lässt sich die Aufenthaltsqualität steigern. Dazu zählt auch die Querung/der Mittelstreifen in der Manfred-Samusch-Straße vom Rathaus zum Marktplatz. Vorschläge finden sich dazu im Anhang.

2.17. Kooperation mit der VHS Ahrensburg

Die VHS Ahrensburg möchte intensiver auf die hauseigenen Seminare und Kursangebote aufmerksam machen. Das Citymanagement hat Unterstützung zugesagt und angeregt künftig jeweils freitags im Rahmen einer wöchentlichen Wochenend-Mail des Citymanagements einzelne VHS-Kursangebote für Unternehmen zu erwähnen. Die Idee wurde durch die VHS begrüßt.

2.18. Konzept: Weihnachtsmarkt 2022

Das Citymanagement hat bereits am Anfang des Jahres mehrere Optionen geprüft und intensive Gespräche mit dem Stadtforum, der Geschäftsführung des Schlosses, Kunsthandwerkern, Veranstaltern, Kaufleuten der Innenstadt sowie Bürgern geführt, um den Adventsmarkt am Rondeel zu erweitern bzw. zu verlagern. Auch eine Verlagerung des Adventsmarktes in die Große Straße mit und ohne Eislauffläche in der Großen Straße war Teil der Überlegungen.

Ziel aller Planungen ist/war dabei immer, den Bürgerverein als starken Partner mit einzubinden. Durch die Maßnahmen der Bundesregierung im Rahmen der Pandemie und die stark gestiegenen Energiepreise war es jedoch nicht möglich einen Veranstalter zu finden, der das Risiko eingehen wollte, einen größeren Adventsmarkt umzusetzen.

2.19. Konzept: Weihnachtsmarkt 2023

Der Adventsmarkt soll langsam und gesund wachsen. Mit diesem Denkansatz gibt es derzeit zwei Varianten für 2023, für die das Citymanagement derzeit ein Konzept erstellt.

Variante 1: Verlagerung des Adventsmarktes in die Große Straße ohne Eislauffläche.

Variante 2: Erweiterung des Adventsmarktes vom Rondeel in die Manhagener Allee

Eine Entscheidung ist bis Mitte 2023 anvisiert.

2.20. Weihnachtsaktion: Kitas schmücken Tannenbäume am Rondeel und Rathaus

Wie im vergangenen Jahr wurden die beiden großen Weihnachtsbäume am Rathaus und am Rondeel mit jeweils zwei Lichterketten geschmückt und von zwei Ahrensburger Kindergärten (Katholischer Kindergarten und Kita Schulstraße) zum Strahlen zu gebracht.

2.21. Leerstandmanagement

Vermittlung einer Nachmieterin für eine Ladenfläche in Hagener Allee an das HBB Centermanagement GmbH & Co. KG

3. Veranstaltungen der Wirtschaftsförderung und Citymanagement Talk vor Ort & Ahrensburger Unternehmerforum

Das Citymanagement (Talk vor Ort) und die Wirtschaftsförderung (Ahrensburger Unternehmerforum) haben in 2022 Themenabende im Rahmen ihrer Veranstaltungsformate veranstaltet. Es fanden Veranstaltungen zu folgenden Themen statt:

Talk vor Ort:

30.03.2022

Thema: Wohnortnahes Arbeiten

FORUM:

27.04.2022,

Thema: Was bringt mir eine Webpräsenz

FORUM:

25.05.2022

Thema: Auf Platz 1 bei Google Wie komme ich dort hin

FORUM:

24.08.2022.

Thema: Wie Sie leistungsfähig bleiben

Talk vor Ort:

02.09.2022

Thema: Die Herausforderungen der Gastronomie, Weinhaus Ahrens

FORUM:

28.09.2022

Thema: Wie Sie unwiderstehliche Angebote entwickeln, die gekauft werden

FORUM:

26.10.2022

Thema: Websites die verkaufen

Talk vor Ort:

27.10.2022

Thema: Die Herausforderungen des Einzelhandels, Herrenhaus Ahrensburg

Talk vor Ort:

16.11.2022

Thema: Kinder und Jugendliche in Bewegung, Musicalschule Ahrensburg

FORUM:

23.11.2022

Thema: Energie für Gewerbebetriebe - Möglichkeiten & Alternativen

4. Newsletter des Fachdienstes Wirtschaftsförderung & Citymanagement

Insgesamt 6-mal im Jahr erscheint der Newsletter der Ahrensburger Wirtschaftsförderung. Auch Themen des Citymanagements werden nach Absprache hier veröffentlicht. Aktuell ist dieser von rd. 400 Unternehmern und Interessierten abonniert. Im Newsletter werden städtische Unternehmen vorgestellt, über die nächsten und letzten Veranstaltungen der Wirtschaftsförderung berichtet und wichtige Neuigkeiten veröffentlicht.

5. Website des Fachdienstes Wirtschaftsförderung & Citymanagement

Der Fachdienst Wirtschaftsförderung und Citymanagement präsentiert den Wirtschaftsstandort Ahrensburg mit einer eigenen Website. Hier werden in den Rubriken Aktuelles und Termine wichtige Informationen, Tipps und Veranstaltungshinweise zu Themen der Wirtschaft veröffentlicht.

Die Website soll im Hinblick auf ihren Aufbau und ihre Gestaltung überarbeitet werden und sich so insbesondere zielgruppenorientiert von anderen städtischen Angeboten abheben.

6. Konkrete Maßnahmen im kommenden Berichtszeitraum

- weitere Stärkung der Zusammenarbeit mit den Betreibern des Ahrensburger Wochenmarktes in Absprache mit dem Ordnungsamt
- Ausbau des digitalen 360-Grad Branchen- und Tourismusportals
- Stärkung der Ahrensburger Gastronomie: u.a. mit Kochbuch „Ahrensburg in den vier Jahreszeiten“
- Konzept/-umsetzung „Ahrensburg in den sozialen Netzwerken“
- Konzept/-umsetzung „Ahrensburger Weihnachtsmarkt“
- Konzept Bürgerbeteiligung
- inhaltliche Fokussierung und Schaffung eines gemeinsamen Verständnisses über die Rolle und die Verantwortlichkeiten des Citymanagements

Die Schwerpunkte des Fachdienstes Wirtschaftsförderung und Citymanagement für 2023

- proaktiver Kontakt zu ansässigen Unternehmen (Kontakt-/Bestandspflege), im Bereich des Citymanagement zudem zu Eigentümern, Maklern und Akteuren der Ahrensburger Innenstadt
- Multiplikator für Wirtschaft, Verwaltung, Politik
- Vernetzung und Verknüpfung von bestehenden und neuen Kontakten
- Optimierung der Ausnutzung von Ahrensburger Gewerbeflächen in Gewerbegebiet und Innenstadt
- Mitwirkung bei der Verbesserung der Standortbedingungen für ansässige und standortinteressierte Unternehmen, Fachkräfte und Einwohner (Mobilität, Lebensqualität).